

Marsilio Andreasi, Sekretär des Mgf. Ludovico II. Gonzaga, an Barbara Gonzaga, Mgf.in von Mantua. Er berichtet von einer Unterredung mit dem Markgrafen. Dabei habe Antonio Donato, Kanzler des Markgrafen, berichtet, dass NvK nun doch nicht nach Mantua kommen werde. Ansonsten würden die Römer die Abwesenheit des Legaten ausnutzen.

Or.: MANTUA, StA, AG, Busta 2393 f. 521<sup>r</sup>.

Druck: Signorini, *Alloggi di sedici cardinali* 349.

Er berichtet von der guten Laune des Markgrafen und von einem Abendessen, bei dem auch Alessandro <Gonzaga<sup>1</sup>> dabei war. Der Protonotar Francesco <Gonzaga<sup>2</sup>> hingegen habe auf seinem Zimmer gespeist. Antonio Donato<sup>3</sup>) adesso è gionte qui. Dice che'l cardinale tedesco<sup>4</sup>), che dovea logiar in vescovato<sup>5</sup>), non venirà, ché nostro signore ge ha scritto che nullo modo venga<sup>6</sup>), per certa novitade che pare volessero far Romani doppo la  
5 partida d'esso cardinale. Er berichtet weiterhin von hohen Mietpreisen in Ferrara und von Vorkehrungen zur Unterbringung der Kongressteilnehmer in Mantua.

1) Alessandro Gonzaga, Bruder des Mgf. Ludovico II.

2) Francesco Gonzaga (1444-1483), jüngerer Sohn des Mgf. Ludovico Gonzaga und seiner Frau Barbara (von Hohenzollern), apostolischer Protonotar, ab Dezember 1461 Kardinal, ab 1466 B. von Mantua. NvK engagierte sich trotz seines jungen Alters für die Kardinalserhebung Francescos. S. dazu künftig AC III 3. Nach dem Tod des NvK wurde er vom Papst zu dessen Nachfolger als Bischof von Brixen ernannt, konnte sich aber nicht durchsetzen. Zu ihm im Überblick s. I. Lazzarini, in: DBI 57 (2001) 691-698. Zu den frühen Plänen zu einer Kardinalskarriere des jungen Francesco s. Calzona, Mantova in attesa 544f. (erzieherische Anweisungen der Eltern vom Oktober 1458).

3) Antonio Donato de Meo, Kanzler des Mgf. Ludovico Gonzaga. Als Schlüsselfigur für die Organisation des Kongresses von Mantua hatte er den Papst auf seiner Reise begleitet und war nun von Ferrara aus zum Markgrafen vorausgereist. Zu seiner Funktion als Organistor s. Signorini, *Alloggi di sedici cardinali*, passim; Calzona, Mantova in attesa della dieta 537-540 mit Anm. 34, 574-576 mit Anm. 82f.; N. Agapion, Il baldacchino di papa Pio II per la sua entrata a Mantova in occasione della dieta del 1459, in: L. Rotondi Secchi Tarugi (Hg.), Pio II nell'epistolografia del Rinascimento. Atti del XXV Convegno internazionale (Chianciano Terme-Pienza, 18-20 luglio 2013) (Quaderni della Rassegna 99), Florenz 2015, 83-98.

4) NvK.

5) Bischofspalast, heute das bischöfliche Priesterseminar in der Via Fratelli Cairoli neben dem Dom. NvK wohnte dort tatsächlich nach seiner Ankunft im Oktober 1459; s.u. Nr. 6019f. Zum Palast s. Signorini, *Alloggi di sedici cardinali* 349 Anm. 95.

6) Der Brief des Papstes scheint nicht erhalten. Er könnte gleichzeitig mit Nr. 5926 ausgefertigt worden sein, dessen Ausstellungsort Sermide nur 40 km von Ferrara entfernt liegt, wo sich der Papst in dieser Zeit aufhielt.